

NICE to meet you...



MARCO JAHN

SOCIAL MEDIA MANAGER, ZEPTER&KRONE

WAS IST DEIN BACKGROUND?

Eher ungewöhnlich: Nach einer handwerklichen Ausbildung wurde ich Luftfahrzeugavioniker und Zeitsoldat bei der Bundeswehr. Ich interessierte mich für Social Media Kommunikation und wechselte in die Redaktion der Bundeswehr nach Berlin und arbeitete im Bereich operatives Community Management und strategische Weiterentwicklung. Nach Ablauf meiner achtjährigen Verpflichtungszeit unterstützte ich auf selbstständiger Basis diverse Organisationen in den Bereichen soziale Medien und digitales Reputationsmanagement und war auch noch einige Zeit als freier Berater für die Bundeswehr tätig. Seit Anfang 2016 verantworte ich bei ZEPTER&KRONE in Berlin den Bereich Content- und Social Media Marketing und helfe Marken bei der #überguten Kommunikation in diesem Internetz.

WAS IST DEINE LIEBLINGS-PLATTFORM BZW. DEIN LIEBLINGS-TOOL UND WARUM?

Meine Lieblingsplattform ist nach wie vor Facebook. Es beeindruckt mich auch immer noch jeden Tag, dass sich rechnerisch rund 20 Prozent der Weltbevölkerung dort herumtreiben. Ich meine, es ist ja gerade mal 17 Jahre her, dass ich mein erstes Handy hatte. Die Innovationskraft und auch der wirtschaftliche Erfolg dieses Unternehmens ist beispiellos und Mark Zuckerberg, so umstritten er auch ist, ist für mich ein Visionär. Mich findet Ihr dort unter: www.facebook.com/MarcoJahn.Berlin.

WAS IST DER NÄCHSTE HEISSE SCHEISS IM SOCIAL MEDIA-KOSMOS?

Mittelfristig wird bestimmt die Entwicklung rund um Messenger-Bots sehr spannend. Hier wird es richtig heiß, wenn Bots zum Beispiel andere Apps und webbasierte Dienste ersetzen und sogar vom Markt verdrängen.

DEIN GRÖSSTER SOCIAL MEDIA #FAIL?

Absoluter Fail bleiben für mich die Unternehmen und Menschen, die an eine Social Media Arbeitsteilung glauben (Wir machen Media und die Rezipienten machen Social). Digitalisierung im Allgemeinen und Social Media Marketing im Speziellen darf und sollte nicht als Disziplin, sondern als Einstellung verstanden werden. Besonders in den Entscheiderpositionen fehlen oft noch Menschen, die digital denken, leben und wirklich dafür brennen, die teils noch tradierte Unternehmenskommunikation in die Zukunft zu führen.

DEINE WICHTIGSTEN LEARNINGS AUS DEINER ERFAHRUNG ALS SOCIAL MEDIA PROFESSIONAL?

Reaktive Kommunikation funktioniert nicht mehr, denn durch den Wegfall der Journalisten als Gatekeeper werden Issues gnadenlos offengelegt. Kommuniziere proaktiv. Gehe auch offen mit Schwächen um. Höre der Zielgruppe zu. Marken und Kommunikationsstrategien lassen sich nicht mehr für die nächsten zehn Jahre am Reißbrett entwerfen. Moderne Kommunikation und Markenführung muss auf Disruptionen reagieren können, sich agil an neue Gegebenheiten anpassen und dabei trotzdem nachhaltig auf die Unternehmensziele einzahlen.

WAS LIEST DU GERADE?

Aktuell habe ich viel zu tun und mein Leseverhalten beschränkt sich deshalb eher auf Fachblogs, Online-Presse und natürlich das SocialHub Mag. Das letzte Buch, das ich gelesen habe war "The Circle" von Dave Eggers. Für mich als Digital Native war es faszinierend und beängstigend zugleich. Die Story schafft es auf eine unterhaltsame und doch gesellschaftskritische Weise mit dem Thema digitale Gesellschaft umzugehen, ohne zu sehr in Klischees zu verfallen. Absolute Leseempfehlung.

WO TRIFFT MAN DICH IN NÄCHSTER ZEIT?

Auf diversen Berliner Digital-Events, wie z.B. im Basecamp in Berlin-Mitte, und natürlich auf der re:publica und dem CommunityCamp Berlin.